

IBM Power Virtual Server als Backup und Disaster Recovery Units

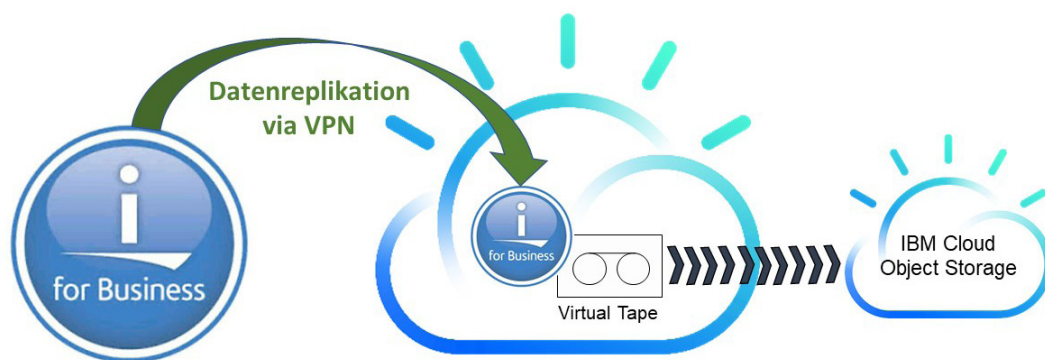
Bisher war Ihr IBM i System immer zuverlässig und Sie haben regelmäßig auf Bändern alle Daten gesichert. Sollte es zu Ausfällen der Hardware kommen, haben Sie zwar die Bänder, aber keine Möglichkeit diese wiederherzustellen. Was Ihnen fehlt ist ein zweites System!

IBM Power Virtual Server bieten eine kostengünstige Alternative zu einem zweiten System in Ihrem Rechenzentrum. Während die Ressourcen des Backup System in Ihrer Umgebung kaum genutzt werden, sind virtuelle Server in der Cloud skalierbar. Meist reicht im normalen Betrieb sogar nur 0,25 POWER9 Kerne für eine Datenreplikation aus. Im Fall, dass das Backup System den Produktivbetrieb aufrecht erhalten muss, können dann flexibel weitere Rechenressourcen dazu gebucht werden.

Zur Synchronisation der Daten können Sie bewährte Softwarelösungen einsetzen. Eine sichere Übertragung der Daten ist mittels VPN möglich. Die Sicherungen Ihrer Daten kann dann sogar in der Cloud erfolgen und auch dort gespeichert werden.

Wenn Sie über weitere Vorteile informiert werden wollen, kontaktieren Sie uns.

Eine hybride IBM i HA Architektur



Vorteile der Cloud:

- Kostenersparnis durch Nichtanschaffung eines zweiten Servers
- Keine Kosten durch die Errichtung eines weiteren Standortes
- Bezahlt werden nur soviel Ressourcen, wie für die Replikation der Daten benötigt werden
- Flexible Skalierungsmöglichkeiten
- Backup Archive in IBM Cloud Object Storage
- DR Option durch eine Momentaufnahme (Snapshot) der IBM i Instanz
- Automatisierter Neustart der Backup IBM i Instanz im Falle von Hardwarefehlern auf einem anderen Server

Ihr Ansprechpartner:

Ralf Reetmeyer
Geschäftsführer

E-Mail: rreetmeyer@ubr.de
Tel.: 0228-98352-14

UBR Reetmeyer GmbH

Wachsbleiche 10
53111 Bonn
www.ubr.de

Hybrid Cloud Architektur

- Produktionsserver im eigenen Rechenzentrum
- Backup Server als IBM Power Virtual Server in der Cloud
 - auf Basis einer S922 mit mehr als 3500 CPW*, der bei Bedarf auf 60000 CPW** skaliert werden kann
- Verbindung der Server erfolgt über VPN
- Speicherung der Backups in IBM Cloud Object Storage (als Teil einer DR Solution)
- Automatisierung des Backups mit BRMS (BRMS Lizenz ist inclusive)

* Entspricht 0,25 POWER9 Cores ** Entspricht 4 POWER9 Cores

Backup Optionen

- Backup in der Cloud möglich
 - Nutzung von IBM i Save Befehlen für Sicherungen mittels Image Catalog (IMGCLG) in Virtual Tapes
 - Übertragung der Backups nach IBM Cloud Storage (COS)
 - BRMS kann die Erstellung von Backups und die Übertragung nach COS automatisieren
 - Snapshots zur Erstellung von Boot Images („IBM i Instanz Klon“) über die Cloud Benutzeroberfläche oder APIs
-

HA Replikation

- PowerHA with GeoMirroring (Requires IASP storage setup)
 - 3rd Party Replication Software (z.B. BUS/400)
-

Migration Optionen

- Replication (HA/DR)
- Backup/Transfer/Restore
- Mit PowerVC erstellte OVA Images

Ihr Ansprechpartner:

Ralf Reetmeyer
Geschäftsführer

E-Mail: rreetmeyer@ubr.de
Tel.: 0228-98352-14

UBR Reetmeyer GmbH

Wachsbleiche 10
53111 Bonn
www.ubr.de